

Fahrrad-Rallye

Neues Jahr, neues Glück!

Vielen Dank zunächst für die guten Wünsche von Euch! Ich hoffe, Ihr seid alle gut ins neue Jahr gekommen. Für 2025 wünsche ich Euch alles Gute.

Mit Uwe Schnell haben wir einen neuen Manager zu vermelden. R. Ledigt ist sein Talent bei der Fahrrad-Rallye und es wird sich zeigen, wie gut er sich in dem Feld der Alteingesessenen behaupten kann.

Der Startschuss zum ersten Rennen der aktuellen Rallye fällt und sogleich setzt sich ein Quartett an die Spitze. Osterhasi, Turbo, Peter und auch unser Debütant R. wollen die guten Vorsätze zum Jahreswechsel gleich in die Tat umsetzen und streben einen Tagessieg an. Bis dahin ist es aber noch ein langer Weg. K. und Tanja beginnen etwas verhaltener und Doc und Giro lassen es ganz ruhig angehen. Nach der Hälfte des Rennens dreht Turbo seinesgleichen für ein paar Sekunden auf und möchte sich der Konkurrenz schon frühzeitig vom Hals schaffen. Allerdings hat Peter heute ebenfalls einen guten Tag erwischt und er hängt sich an Turbos Hinterrad. R. und Osterhasi werden allerdings in ihre Schranken verwiesen. Sie können diese Temposteigerung nicht mithalten und fallen daher schnell einige Meter zurück. Das wiederum motiviert K. und er löst sich von Tanja, die nicht nicht so richtig ihren Tritt am heutigen Tage findet. Bei Doc und Giro hingegen zeigt sich keine Reaktion und sie fahren gemütlich hinterher. Nach dem Reduzieren der Spitzengruppe um 50% nach der Hälfte der Strecke, versucht es Peter 20 Kilometer vor dem Ziel noch einmal, in der Hoffnung, erneut eine Verkleinerung um 50% zu erwirken. Aber Peter ist hartnäckig und lässt sich nicht so einfach abschütteln. 15 Kilometer vor dem Ziel probt Turbo einen weiteren Anlauf, aber auch der ist nicht erfolgreich. Auch die weiteren Versuche 5 Kilometer und 10 Kilometer später zeigen nicht den gewünschten Erfolg. Kurz vor dem Ziel zieht Turbo abermals das Tempo an. Als aber Peter wiederum scheinbar am Hinterrad klebt, bricht Turbo entnervt (und entkräftet?) den Endspurt ab. Da sieht Peter die Gunst der Stunde und dank der eingesparten Kräfte im Windschatten von Turbo gefahren zu sein, zieht er auf den letzten Metern an Turbo vorbei und entreißt ihm so den Tagessieg. Für Turbo bleiben damit nur 4 Platzierungspunkte, während Peter deren 7 erhält. Was aber machen Osterhasi und R.? Hat K. den inzwischen den Abstand zu ihnen aufgeholt? Die Frage ist mit einem eindeutigen „nein“ zu beantworten. Auch wenn K. sich von Tanja lösen konnte, so ist es ihm zu keiner Zeit gelungen, schneller als Osterhasi und R. zu sein, so dass deren Vorsprung sich nicht verringert hat. Nun erreichen die beiden Kontrahenten die Zielgeraden fast gleichzeitig. Aktuell liegt R. knapp vor Osterhasi, aber noch sind 600 Meter zu absolvieren. Gut 400 Meter vor der Ziellinie setzt R. zum Endspurt an. Osterhasi reagiert sofort und lässt sich nicht abschütteln. Nach 350 Metern ist immer noch das gleiche Bild. Dann aber sackt R. zurück in den Sattel und Osterhasi zieht auf den letzten Metern an R. vorbei. Hat R. sich etwas überschätzt und den Endspurt zu früh begonnen? Als Trost bleibt ihm aber im ersten Rennen seiner Karriere gleich ein P-Punkt zu ergattern. Osterhasi freut sich über die gewonnenen 2 P-Punkte. Damit sind alle P-Punkte vergeben. K. erreicht später das Ziel. Inzwischen hat sich Giro von Doc verabschiedet und hat nun Tanja im Visier. Aber das Ziel ist schon für sie in greifbarer Nähe und den 6. Platz lässt sie sich nicht mehr nehmen. Kurze Zeit danach kommt auch Giro ins Ziel. Und auch auf Doc müssen wir nicht allzu lange warten, bis er das Ziel erreicht.

Gefrustet durch den verlorenen Sieg im ersten Rennen versucht es Turbo im zweiten Rennen sofort noch einmal und setzt sich gleich nach dem Startschuss an die Spitze. An sein Hinterrad klemmt sich dieses Mal nur R., während Osterhasi, Tanja, K. und Doc das große Hauptfeld bilden. Etwas dahinter folgen schließlich noch Giro und Peter, allerdings sind keine größere Ambitionen bei ihnen erkennbar. Nach der Hälfte des Rennens setzt Turbo wie zuvor zu einem Zwischenspurt an, um die Spitzengruppe zu halbieren. Und wie im ersten Rennen gelingt ihm dies und so kann er sich dieses Mal gleich beim ersten Mal der kompletten Konkurrenz entledigen. R. Ledigt steht mit seinem Namen dafür, aber für ihn ist ja noch der zweite Platz durchaus machbar. Wenn nichts Unvorhergesehenes mehr passiert, kann Turbo dieses Mal den Tagessieg für sich gewinnen. Aus dem Hauptfeld reagiert K. allein auf die neue Situation. Ebenfalls durch einen kleinen Zwischenspurt lässt er die anderen zurück, um nun Jagd auf R. zu machen. Für R. bleibt nur zu hoffen, dass aus dem erledigt nicht auch noch ein erlegt wird. Turbo vergrößert seinen Vorsprung zusehends und K. kann den Rückstand auf R. auch etwas verringern, aber da muss noch deutlich mehr kommen, um R. in Sicht zu bekommen. Dahinter ist keine wesentliche Veränderung festzustellen. Doc, Tanja und K. wechseln sich regelmäßig bei der Führungsarbeit des Hauptfeldes ab und scheinen den Kampf um den letzten P-Punkt erst im Finish entscheiden zu wollen. Am Ende fahren Peter und Giro hinterher, allerdings

mittlerweile mit etwas mehr Elan, um nicht den Sichtkontakt zum Hauptfeld abbrechen zu lassen. 15 Kilometer weiter setzt sich dann Peter von Giro ab, der etwas überrascht von Peters Vorpreschen wirkt. Rechnet er sich vielleicht noch Chancen auf einen P-Punkt, denn so weit entfernt ist er von dem Hauptfeld nun auch nicht. Inzwischen erreicht Turbo den Zielort. Zwar sind es bis zum Ziel noch ungefähr der Kilometer zu fahren, aber an seinem Sieg zweifelt mittlerweile keiner mehr, zumal R. deutlich zurückliegt. Und so kommt Turbo dann auch etwas später (endlich) zu seinem Tagessieg. Was macht K. denn? Sein Abstand zu R. hat sich nur etwas verkleinert, so dass R. unbedrängt die Zielgerade erreicht und kurz darauf seinen Kontostand um 4 P-Punkte erhöhen kann. Es dauert dann noch etwas, ehe K. ins Ziel kommt. Das Hauptfeld hat etwas getrödelt, so dass Peter inzwischen zu dem Trio aufschließen konnte. Geschlossen erreichen Osterhasi, Doc, Tanja und Peter die Zielgerade. Nach der erfolgreichen Aufholjagd geht Peter nun aufs Ganze und er setzt zuerst zum Endspurt an. Doc reagiert zuerst und setzt sich gleich nach, dann zieht auch Osterhasi nach. Lediglich Tanja ist vollkommen perplex und reagiert gar nicht. Ruck-zuck liegt sie eine Radlänge zurück. Peter hat nur einen hauchdünnen Vorsprung, den er aber im Moment noch verteidigen kann – nein, sogar noch leicht ausbauen kann. So sichert er sich den 4. Platz mit dem letzten P-Punkt. Doc überquert ganz knapp vor Osterhasi die Ziellinie und eine Radlänge dahinter kommt Tanja ins Ziel, just in dem Augenblick als Giro die Zielgerade und einige Sekunden darauf das Ziel erreicht.

1. E-Rennen			2 E-Rennen		
1)	Peter Pedalix	7,0 +	1)	Turbo Tobi	7,0
2)	Turbo Tobi	4,0 -	2)	R. Ledigt	4,0
3)	Osterhasi	2,0	3)	K. Beko	2,0
4)	R. Ledigt	1,0	4)	Peter Pedalix	1,0
5)	K. Beko	0,0	5)	Doc Brown	0,0
6)	Tanja Korominas	0,0	6)	Osterhasi	0,0
7)	Giro Italix	0,0	7)	Tanja Korominas	0,0
8)	Doc Brown	0,0	8)	Giro Italix	0,0

Zu einem Doppelsieg hat es für Turbo nicht ganz gereicht, aber dennoch übernimmt er erst einmal die Führung in der Gesamtwertung. Auch Peter konnte zweimal Punkte. Aufgrund seines Tagessieges liegt er damit hinter Turbo. Beim Einstieg in die Fahrrad-Rallye gelingt R. in der ersten Tabelle den dritten Rang zu belegen, ebenfalls mit zwei Punkteplatzierungen. Es folgen Osterhasi und K. die jeweils einmal in einem Rennen den dritten Platz erkämpften. Noch ohne P-Punkte sind nach den ersten beiden Rennen Doc, Tanja und Giro. Aber die Rallye steht ja erst am Anfang und deshalb kann da noch viel passieren.

Zwischenstand nach 2 E-Rennen:

1)	() Turbo Tobi	11,00	2- 1	(Tobias Weiß)
2)	() Peter Pedalix	8,00	1+ 4	(Michael Sooß)
3)	() R. Ledigt	5,00	4 2	(Uwe Schnell)
4)	() Osterhasi	2,00	3 6	(Peter Twellmann)
	() K. Beko	2,00	5 3	(Klaus Beer)
6)	() Doc Brown	0,00	8 5	(Stefan Heckmann)
	() Tanja Korominas	0,00	6 7	(Heiko Manthey)
	() Giro Italix	0,00	7 8	(Christian Weiß)

Anmerkungen:

Uwe: Schön, dass Du mit von der Partie bist. Herzlich Willkommen!

Klaus: Bitte prüfe Deine Rechnung noch einmal. Da scheint etwas nicht zu stimmen.

Bis zum nächsten Mal alles Gute

Michael